

Gutes zu erhöhen, gleich als wenn die schlimmeren Eigenschaften, so bey einigen befindlich, die guten Eigenschaften anderer bestätigen könnten.

Haltet ein, ihr unbescheidene und falsche Mäuler, die ihr auf leichtsinnige Art die abgeschmackten Dinge, so man euch mit noch grösserer Leichtsinigkeit vorsaget, wiederholet. Und ihr in den schwarzen Acheron eingetunckte Federn, die ihr den Verfassern der öffentlichen Zeitungen solche aus einem alten cabalistischen Zauber-Buch abgeschriebene Nachrichten darreichet, und eine Gesellschaft anzuschwärzen suchet, deren Lobsprüche in Erz gegraben und auf die Nachwelt fortgepflanzt zu werden verdienen. Ihr betrügliche Federn, die ihr eine vielleicht ungegründete Erzählung von den Ausschweifungen der Tempel-Herren, oder einer wegen ihrer Frevelthaten berüchtigten Diebes-Kotte, ausschreibet, und solche als glaubwürdige Nachrichten darstellt! Stumpfet eure betrügerische Schnabeln, und suchet euch durch bessere Dinge verdient zu machen. Mässiget euch in den ungereimten Muthmassungen, womit ihr müßige Leute unterhaltet, welchen ihr die Meynung beygebracht, als ob sie euch für getreue Widerschalle der Fürstlichen Cabinetter anzusehen hätten.

Was für Marter thun sie nicht einer schwülstigen Einbildungs-Kraft an, um ein Blat mit leerem Gewäsche zu füllen, welches doch verständige Leute nur für ein Spiel der Winde achten? Man darff sich nur der so bewährten Nachricht von den Vampyren in Hungarn erinnern, so wird man gar bald sehen, was man sich von der Thorheit der Menschen zu versprechen habe.

Wie